

P R O T O K O L L

der

Bezirksversammlung

am 12.Juli 2013 in der Gaststätte Bertholdshöhe, Villingen

TOP 1: Begrüßung, Wahl eines neuen Bezirksleiters

Bezirksturnierleiter R. Thiemke begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass sich der Stellvertretende Bezirksleiter S. Burrows entschuldigt und erklärt hat, sein Amt niederzulegen. Es ergibt sich eine längere Diskussion, wie mit der dadurch entstandenen Situation zu verfahren ist, zumal auch der Kassenwart nicht anwesend ist. Schachfreund Bernd Fugmann, aktuell 2. Vorsitzender vom SC Villingen erklärt sich schließlich bereit, das Amt des Bezirksleiters zu übernehmen. Nach einstimmiger Wahl bedankt er sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er stellt sich und seinen schachlichen Werdegang kurz vor und leitet anschließend die weitere Tagesordnung. Reiner Kurt übernimmt die Protokollführung. Von den eingeladenen 10 Vereinen des Bezirks sind 9 anwesend, Schweningen lässt sich durch W. Strobel entschuldigen. Auf der Anwesenheitsliste tragen sich 15 Teilnehmer ein.

TOP 2: Berichte der Bezirksleitung

Bezirksturnierleiter R.Thiemke

R. Thiemke geht die einzelnen Klassen mit Auf- und Abstieg der Mannschaften des Bezirks durch. In der Landesliga verbleiben Villingen und Donaueschingen, das einen tollen zweiten Platz erreicht. Schweningen muss leider absteigen. Aus der Bereichsliga steigen ab: Schonach, Königsfeld und Furtwangen (nach einem Relegationsspiel), Aufsteiger ist Donaueschingen 2. Den Mannschaftspokal gewinnt Neustadt vor Villingen und Bräunlingen. Bei der Mannschafts-Blitzmeisterschaft mit nur 5 Teilnehmern liegen zwei Villingener Mannschaften vorn. Die Senioren-Bezirksmannschafts-Meisterschaft gewinnt Villingen 1 vor Donaueschingen und Villingen 2. Donaueschingen scheidet in der ersten Begegnung der Zwischenrunde aus, Villingen erreicht die zweite Runde und scheidet dann an Zähringen durch Berliner Wertung. Bezirkspokalmeister in Schonach wird Jörg Schlenker. Die Blitz-Einzelmeisterschaft entscheidet Remy Heimers vor Jörg Schlenker für sich. Beim Bezirksseniorenturnier gab es folgende Ergebnisse: Nestoren. Roggenstein vor L. Schlageter und Bartle, Senioren: Vogel vor Papa und Suhm. Walter KF Haas-Turnier: Schustow vor Makarow und Klostermann, bester Nestor: Föhrenbacher.

Am Verbandstag, siehe Protokoll des BSV vom 08.08.2013 im Internet, nahm nur der Bezirksturnierleiter teil. Es gab keine gravierenden Änderungen. Die Erhöhung der Beiträge an den DSB um zwei Euro gibt der BSV an seine Mitglieder weiter.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

Da kein Kassenbericht vorliegt und somit die Kassenprüfer nicht tätig waren, entfällt dieser Punkt.

TOP 4: Entlastung der Vorstandsmitglieder:

Wegen Abwesenheit können der Stellvertretende Bezirksleiter und der Bezirkskassenwart nicht entlastet werden. Man vertraut jedoch allgemein auf die korrekte Amtsführung und erwartet keine außerordentlichen Probleme. Im Übrigen stellte sich heraus, dass u.a. der Kassenwart in der Eile gar nicht eingeladen war. Bezirksturnierleiter R. Thiemke wird einstimmig entlastet.

TOP 5: Bericht über die Arbeit der SJS (Schach-Jugend-Schwarzwald)

Weil es offiziell keinen Bezirksjugendleiter gab, entfällt bedauerlich auch dieser Tagesordnungspunkt.

TOP 6: Wahlen

- **a) Stellvertretender Bezirksleiter**
- Nach freiwilliger Erklärung wird Uwe Majer, Bräunlingen einstimmig gewählt.
- **b) Bezirkskassenwart**
- Ebenfalls freiwillig erklärt Wolfgang Vogel, Königsfeld das Amt zu übernehmen und wird einstimmig gewählt. Der augenblicklich unsichere Kassenstand soll umgehend geprüft werden. Dazu werden B. Fugmann und W. Vogel zum bisherigen Kassenwart, Bernd Winker nach Vöhrenbach fahren und anschließend berichten. Nach Übergabe der Kassenunterlagen und Kontoübernahme werden die beiden neuen Kassenprüfer den aktuellen Bestand feststellen und schriftlich bestätigen.
- **c) Bezirksturnierleiter**
- Infolge größter Zufriedenheit mit der bisher geleisteten Arbeit wird Rudolf Thiemke einstimmig wiedergewählt.
- **d) Referent für Breiten- und Freizeitsport**
- Leider findet sich kein Kandidat für dieses im Moment als nicht so wichtig erachtete Amt.

- **e) Bezirks-Jugendleiter und Bezirks-Schulschachwart**
- In Abwesenheit und ohne vorherige Einverständniserklärung wird einstimmig Remy Heimers, Villingen gewählt, der bereits etliche Jugendturniere erfolgreich veranstaltet hat und Kontakte zu den örtlichen Schulen pflegt.
- **f) Delegierte zum Verbandstag 2014**
- R. Thiemke, Uwe Majer, J.Schlenker und als Ersatz H. Nadler werden neben dem Bezirksleiter einstimmig gewählt.
- **g) Kassenprüfer**
- Leo Schlageter, Furtwangen und Andreas Ebner, Bad Dürkheim sind die einstimmig gewählten Kassenprüfer.
- **h) Schriftführer und Seniorenwart**
Reiner Kurt erklärt sich nochmals bereit das Amt zu übernehmen und wird einstimmig gewählt

TOP 7: Anmeldungen der Mannschaften für die Saison 2013/14

- **a) Bezirksklasse**
- Folgende 12 Mannschaften werden gemeldet, nachdem geklärt wurde, weiterhin mit Sechsermannschaften zu spielen: Schonach, Furtwangen 1,2 und 3, Königsfeld 1 und 2, St. Georgen, Bad Dürkheim 2, Bräunlingen 2, Neustadt 2 und 3, Villingen 3. Der erste der beiden zusätzlichen Termine sollte vor dem offiziellen Rundenbeginn vorgezogen werden (28. September). Der Bezirksleiter soll versuchen, zwei Aufsteiger in die Bereichsliga zu erreichen.

c) Mannschaftspokal

Insgesamt 16 Mannschaften werden gemeldet: Villingen und Furtwange je 3, Donaueschingen, Neustadt, Bad Dürkheim Bräunlingen und Königsfeld je 2 Mannschaften. Die Auslosung ergab die folgenden Paarungen

Bad Dürkheim 2 – Bräunlingen 2	Donaueschingen 2 – Villingen 1
Villingen 3 - Neustadt 1	Königsfeld 2 - Donaueschingen
Königsfeld 1 - Furtwangen 1	Bräunlingen 1 - Bad Dürkheim 1
Neustadt 2 - Furtwangen 2	Furtwangen 3 - Villingen 2

- **d) Senioren-Mannschaftsmeisterschaft**

8 Mannschaften werden um den Bezirkstitel kämpfen, nämlich Villingen 1 und 2, Neustadt 1 und 2, Schweningen, Donaueschingen, Königsfeld und Furtwangen. Schachfreund R. Kurt wird den Spielplan erstellen.

TOP 9: Bezirksveranstaltungen

- **a) Bezirksschachtag 2014**
- Der Bezirksschachtag wird wieder in Schonach stattfinden und zwar am 16. oder 30. März
- **b) Bezirks-Blitz-Mannschafts-Meisterschaft**
- Wieder in Bad Dürkheim und zwar bereits am 11. Oktober 2013.
- **c) Bezirks-Blitz-Einzel-Meisterschaft**
- In Villingen am 7. Februar 2014.

TOP 10: Jugendveranstaltungen der SJS 2013/14

Die Versammlung ist sich darin einig, dass für die Jugend etwas getan werden muss. Wie bisher kann es nicht weitergehen. Die neue Bezirksleitung wird sich mit Remy Heimers, der in Villingen hervorragende Jugendarbeit leistet, in Verbindung setzen

TOP 11: Verschiedenes, Anträge, Wünsche

-Ein Teilnehmer bittet darum, die Einladung zur Bezirksversammlung zukünftig eher zu versenden.

-Der Bezirksleiter erkundigt sich nach der Existenz einer Satzung für den Bezirk. Jörg Schlenker bemerkt, dass es eine Geschäftsordnung gibt, welche er gerne zur Verfügung stellt.

-Zum Schluss bedankt sich Bernd Fugmann für die intensive und gute Mitarbeit bei dieser Versammlung.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.30 Uhr

Königsfeld, 24.07.2013

Bezirksleiter

Protokollführer

Bernd Fugmann

Reiner Kurt